



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Hartenberg/Münchfeld

am 31.08.2010

Anwesend

- Vorsitz

Trautwein, Karin

- Ortsbeiratsmitglieder

Arslan, Hidir
Ernstberger, Nico
Grebner, Thomas
Götz, Sören
Kirschner, Martin
Konrad, Walter
Köppen, Wilfriede (bis TOP 8)
Lohöfer, Natascha
Maillet, Roswitha
Nagel, Lothar
Reinbold, Markus Dr.
Wenner, Horst (bis TOP 19)

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Binz, Katharina
Faber, Matthias

- Schriftführung

Bermeitinger, Peter

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Rothgerber, Thorsten

Tagessordnung

a) öffentlich

Anträge

1. Briefmarken-Automat Münchfeld (CDU)
2. Hinweisschild A 60 (CDU)
3. Tempolimit Wallstraße (CDU)
4. Legales Graffiti-Sprühen (Grüne) neue Fassung
5. Fußgängerüberweg Dijonstr. (SPD)
6. Besucherkarten für Bewohnerkarten (SPD)
7. Parkbänke Anlage Dijonstr. (SPD)
8. Blaue Zone "Fort Hauptstein" (ödp)
9. Einwohnerversammlung (ödp)
10. Einwohnerfragestunde
 - 10.1. KiGa Rasselbande
 - 10.2. Hydranten Fort Hauptstein

Anfragen

11. Erweiterung Konzept "Neuordnung ruhender Verkehr Wallstr." (CDU)
12. Bongossiwand (SPD)
13. Spielplatz "An der Allee" (SPD)
14. Fläche unter der Hochstr. (ödp)
15. Bebauung Postgelände Wallstr. / Hbf-West (ödp)
16. Sachstandsberichte
 - 16.1. Antwort zu Anfrage 1201/2010 SPD
 - 16.2. Antwort zu Anfrage 1202/2010 CDU Ortsbeirat HaMü
17. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 17.1. Fahrscheinautomaten der MVG
 - 17.2. Reparatur Bongossi-Wand
 - 17.3. Erweiterung Straßenbahnnetz

18. Verabschiedung ausscheidender Ortsbeiratsmitglieder

b) **nicht öffentlich**

19. Bau- und Grundstücksangelegenheiten

20. Mitteilungen und Verschiedenes

21. Haushaltsmittel

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr mit der Feststellung, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde sowie dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung beschließt man mit der erforderlichen Mehrheit die Aufnahme des TOP 20.1.

Bezüglich TOP 4 (Antrag Grüne 1357/2010) liegt eine neue Fassung vor.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Anträge

Punkt 1 **Briefmarken-Automat Münchfeld (CDU)** **Vorlage: 1342/2010**

Der von Herrn Kirschner begründete Antrag wird einstimmig an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

Punkt 2 **Hinweisschild A 60 (CDU)** **hier: Aufnahme des Stadtteiles Mainz-Hartenberg/Münchfeld** **Vorlage: 1343/2010**

Der von Herrn Ernstberger begründete Antrag wird mit 12 : 0 : 1 Stimmen einstimmig an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

Punkt 3 **Tempolimit Wallstraße (CDU)** **hier: Fortführung bis Mombacher Straße** **Vorlage: 1344/2010**

In der Begründung des Antrages weist Herr Grebner darauf hin, dass im angesprochenen Bereich kein Fußgängerüberweg vorhanden sei und dass der Leiter der BBS ihn auf die Problematik angesprochen und um Abhilfe gebeten habe.

Herr Nagel spricht sich gegen den Antrag der CDU aus, da durch die Massen der sich auf der Straße befindenden Schüler sowieso niemand schneller als Schrittgeschwindigkeit fahren könne.

Darüber hinaus weist er auf das Problem der Busse im Bereich des Hotels hin, die den Verkehr in erheblichem Maße behindern, wenn Fahrgäste ein- oder aussteigen.

Für die SPD stellt sich eine Notwendigkeit, an der geforderten Stelle Tempo 30 einzuführen, nicht dar, da es sich insbesondere auch nicht um jüngere Schüler und Kinder handele, sondern vielmehr um Erwachsene, die die Straße kreuzen. Darüber hinaus ist für die SPD wichtig, vorab zu erfahren, ob der Verwaltung und der Polizei die angesprochene Stelle als Gefahrenquelle bekannt sei.

Herr Konrad kann dem Antrag grundsätzlich zustimmen, wobei es sich hier lediglich um ein zeitlich eingrenzbare Problem handele.

Herr Grebner ändert den Beschlussvorschlag des Antrages wie folgt:

„Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob in der Wallstr. das vorhandene Tempolimit bis zur Mombacher Str. sinnvoll erweitert werden kann.“

Der so geänderte Antrag wird mehrheitlich an die Verwaltung mit 10 : 1 : 2 Stimmen überwiesen.

Punkt 4 Legales Graffiti-Sprühen (Grüne) neue Fassung **Vorlage: 1357/2010**

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass hier eine neue Fassung des Antrages ausliegt.

Herr Götz begründet den Antrag für *BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN*.

Herr Nagel erklärt, dass die von den Sprayern verwendeten Lacke etc. durchweg zur Schädigung des Untergrunds führen und die Beseitigung dieser „Graffiti“ sehr kostenintensiv sei.

Herr Dr. Reinbold spricht an, dass in den meisten Fällen das Graffiti-Sprühen den Tatbestand der Sachbeschädigung erfülle und man von Seiten der CDU aus nicht erkennen könne, dass hier sich der Ortsbeirat mit diesem Thema beschäftigen müsse.

Für DIE REPUBLIKANER äußert Herr Faber, dass Kunst im Allgemeinen und Besonderen durchaus unterschiedlich zu definieren sei und vielfach das sogenannte „Graffiti-Sprühen“ lediglich Schmierereien darstelle, die von seiner Fraktion abgelehnt werden.

Frau Lohöfer ergänzt, dass legales Sprühen dazu führen kann und soll, Sachbeschädigungen zu verhindern. Für *BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN* ist eindeutig, dass Privateigentum geschützt werden muss.

Sie regt weiter an, Mainzer Schülerinnen und Schüler / Klassen an legalen Sprühaktionen zu beteiligen.

Für die SPD erklärt Herr Wenner, dass der Antrag illegales Sprayen nicht verhindern werde und das Thema öffentlich gemacht werden muss und mit Jugendlichen zu diskutieren ist.

Herr Götz ändert den Antrag dahingehend, dass der erste und der letzte Satz gestrichen werden.

Der so geänderte Antrag wird mehrheitlich mit 8 : 5 : 0 Stimmen an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

Punkt 5 **Fußgängerüberweg Dijonstr. (SPD)**
hier: Instandsetzung
Vorlage: 1580/2010

Auf den von Herrn Wenner begründeten Antrag entgegnet Herr Grebner, dass die SPD den Antrag doch aufgrund der anstehenden Projektentwicklung in diesem Bereich für drei bis sechs Monate zurückstellen möge.

Frau Köppen entgegnet, dass die Stadt Mainz hier eine Verkehrssicherungspflicht habe, die nicht aufgeschoben werden dürfe.

Der Antrag wird einstimmig an die Verwaltung mit 6 : 0 : 7 Stimmen mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

Punkt 6 **Besucherkarten für Bewohnerkarten (SPD)**
Vorlage: 1581/2010

Der von Herrn Wenner begründete Antrag wird ohne weitere Diskussion einstimmig an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

Punkt 7 **Parkbänke Anlage Dijonstr. (SPD)**
Vorlage: 1582/2010

Der von Herrn Wenner begründete Antrag wird ohne weitere Diskussion einstimmig an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

Punkt 8 **Blaue Zone " Fort Hauptstein" ödp)**
Vorlage: 1583/2010

Herr Konrad begründet den Antrag für die ödp und weist darauf hin, dass schon von Herrn Bürgermeister Schüler seinerzeit zugesagt wurde, dass die Vereine im Fort Hauptstein in den Abendstunden dort dann kostenlos parken könnten.

Darüber hinaus führe die Neuordnung der Parkplätze auch dazu, dass im Notfall Anmarschwege der Berufsfeuerwehr und der Rettungsdienste eindeutig festgelegt sind.

Der Antrag wird einstimmig mit 11 : 0 : 2 Stimmen an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

Punkt 9 **Einwohnerversammlung (ödp)**
Vorlage: 1584/2010

Herr Konrad begründet den Antrag für die ödp.

Von Seiten der CDU, der SPD und *BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN* wird der Antrag dahingehend kritisiert, dass er viel zu weit gefasst sei und dass es notwendig wäre, die Themenbereiche auf ein oder zwei zu fokussieren.

Im Übrigen gebe es auch schon zu vielen Themen im Ortsbezirk Arbeitskreise und „Runde Tische“.

Die Vorsitzende schlägt vor, dass die Antragstellerin den Antrag zurückzieht und sich mit den anderen Fraktionen dahingehend bespricht, dass zur kommenden Sitzung eine neue Fassung des Antrages vorgelegt wird, in der ein bis zwei Themenbereiche zur Erläuterung in einer Einwohnerversammlung der Verwaltung vorgeschlagen werden.

Die Antragstellerin zeigt sich damit einverstanden und zieht den Antrag zurück.

Punkt 10 **Einwohnerfragestunde**

Punkt 10.1 **KiGa Rasselbande**

Eine Bürgerin weist darauf hin, dass seit nunmehr drei Jahren in diesem Kindergarten eine Schaukel defekt ist und dass dies für die ca. 110 Ganztagskinder ein unhaltbarer Zustand sei. Sie bittet die Verwaltung um schnellstmögliche Abhilfe.

Punkt 10.2 **Hydranten Fort Hauptstein**

Ein Bürger weist darauf hin, dass die Hydranten im Bereich Fort Hauptstein permanent von PKW illegal zugeparkt sind und dass im Notfall die Feuerwehr hier Schwierigkeiten haben wird, Wasserleitungen zu verlegen. Er bittet das Verkehrsüberwachungsamt um verstärkte Kontrolle dieser Bereiche.

Anfragen

Punkt 11 **Erweiterung Konzept "Neuordnung ruhender Verkehr Wallstr." (CDU)**
Vorlage: 1345/2010

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. V vom 31.08.2010.

Punkt 12 **Bongossiwand (SPD)**
Vorlage: 1585/2010

Die anfragende Fraktion bittet um schnellstmögliche Vorlage einer Antwort auf die fristgerecht eingereichte Anfrage. *(Anlage 1, nach der Sitzung eingegangen)*

Punkt 13 **Spielplatz "An der Allee" (SPD)**
Vorlage: 1586/2010

Die anfragende Fraktion bittet um schnellstmögliche Vorlage einer Antwort auf die fristgerecht eingereichte Anfrage. *(Anlage 2, nach der Sitzung eingegangen)*

Punkt 14 **Fläche unter der Hochstr. (ödp)**
hier: Nutzung als Schlafplatz/Nachtquartier
Vorlage: 1587/2010

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. III vom 31.08.2010.

Punkt 15 **Bebauung Postgelände Wallstr. / Hbf-West (ödp)**
Vorlage: 1588/2010

Herr Konrad kritisiert, dass nun zum wiederholten Male eine Anfrage seiner Fraktion, obwohl sie frühzeitig und fristgerecht eingereicht wurde, nicht beantwortet worden ist.

Punkt 16 **Sachstandsberichte**

Punkt 16.1 **Antwort zu Anfrage 1201/2010 SPD**
hier: Defekter Maschendrahtzaun

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. VI vom 28.06.2010, Az.: 2 63 10 16.

Punkt 16.2 **Antwort zu Anfrage 1202/2010 CDU Ortsbeirat HaMü**
hier: Erweiterung Straßenbahnnetz

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. V, ohne Datum.

Punkt 17 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Punkt 17.1 **Fahrscheinautomaten der MVG**

Kenntnisnahme des Schreibens des Dez. V vom 26.07.2010, Az.: 68.

Punkt 17.2 **Reparatur Bongossi-Wand**
hier: Unterrichtung durch die Ortsvorsteherin

Die Vorsitzende teilt mit, dass von der Verwaltung die entsprechenden Aufträge bereits am 16.06.2010 erteilt worden sind und dass die Holzlieferung für den 16.08.2010 erwartet wurde. Unmittelbar danach soll die Reparatur erfolgen.

Punkt 17.3 **Erweiterung Straßenbahnnetz**
hier: Auszug aus der gem. Sitzung vom 22.04.10

Kenntnisnahme des Auszuges aus der gemeinsamen Sitzung am 22.04.2010.

Punkt 18 **Verabschiedung ausscheidender Ortsbeiratsmitglieder**

Die Vorsitzende informiert den Ortsbeirat darüber, dass aus beruflichen Gründen Herr Götz mit dem heutigen Tage sein Mandat im Ortsbeirat Mainz-Hartenberg/Münchfeld niederlegen werde und dankt ihm im Namen aller für sein kommunalpolitisches Engagement.

Des Weiteren teilt sie mit, dass auch Herr Rothgerber mit dem heutigen Datum aus dem Ortsbeirat ausgeschieden sei.

Ende der Sitzung: 20:10 Uhr

gez. Karin Trautwein
.....
Vorsitz

gez. Peter Bermeitinger
.....
Schrifführung